

CDU zu aktuellen Themen in Groß-Zimmern

Bei einem Treffen von Fraktions- und Parteivorstand informierte der CDU-Vorsitzende und ehemalige Bürgermeister Achim Grimm über den Leitfaden des Landesverbandes für ehrenamtliche Wahlhelfer zum Thema „Sicherheit beim öffentlichen Auftreten vor Ort“ z.B. an Wahlständen und beim Plakatieren. Anlass war zum einen die Bedrohung von ehrenamtlichen Kommunalpolitikern in Zimmern. Die CDU distanziert sich klar von Bedrohungen und jeglicher Art von Gewalt im Zusammenleben, auch, und gerade wenn Diskussionen mal hitziger und emotional geführt werden. Dies führte direkt zu den nächsten Beratungspunkten, denn mitten im aufgeheizten Bundestagswahlkampf um Migrationspolitik, lahmende Wirtschaft, hohe Energiepreise muss Bürgermeister Mark Pullmann gemeinsam mit der Gemeindevertretung den Haushalt 2025/2026 beraten und beschließen.

Die Zeit drängt, das Jahr hat begonnen, die Verwaltung muss handlungsfähig bleiben, um die vielfältigen Aufgaben umsetzen zu können. Ein Berg von Sanierungsarbeiten liegt vor uns und die Zahlen im Entwurf für 2025-2029 sehen nicht gut aus. Immer teurer werdende Pflichtaufgaben stehen gleichbleibenden Einnahmen gegenüber. Das packt der Bürgermeister mit seiner Verwaltung und dem Gemeindevorstand gut an, und schafft mit dem Haushaltsentwurf eine gute Balance zwischen allen Herausforderungen, so der Fraktionsvorsitzende Maximilian Burger.

Nun kommen die Fraktionen ins Spiel, die mit vielfältigen Anträgen, Wünschen und Ideen die Gemeinde gestalten wollen. Hier setzen wir als CDU auf Vernunft und Augenmaß. Ideologie und Klientelpolitik sind fehl am Platz. Das teuerste Beispiel ist der geplante sozial geförderte Wohnungsbau im Schlädchen. Da dieses Bauvorhaben keine Pflichtaufgabe der Gemeinde ist, sondern Aufgabe von Bund und Land, fordert die CDU seit geraumer Zeit das Bauvorhaben nicht als Gemeinde zu bauen, sondern von eigens dafür gegründeten Bauvereinen, Genossenschaften oder Generalübernehmern realisieren zu lassen. Diese bauen, bewirtschaften und finanzieren solche Vorhaben und wir als Gemeinde stellen das Grundstück in Erbpacht zur Verfügung und erhalten das Belegungsrecht.

Rein rechnerisch stehen so ca. 6 Mio. Euro Baukosten, die unseren Haushalt belasten und dringende Pflichtaufgaben blockieren, einem Zuschuss der Gemeinde in Form des Bauplatzes gegenüber. In den jetzt anstehenden Haushaltsberatungen sind alle Fraktionen gefordert dieses millionenschwere Vorhaben hinsichtlich seiner Umsetzung genau zu prüfen und den für die Gemeinde wirtschaftlichsten Weg zu finden. Bei einer Umsetzung des Projektes durch Dritte stehen der Gemeinde wichtige Mittel für weitere Kanal- und Straßensanierungen, Vereinsförderung, Hallenbad, Kinder- und Jugendarbeit, Glöckelchen, Klimaschutzmaßnahmen, Photovoltaikanlagen uvm. zur Verfügung. Und zu

guter Letzt muss an der Steuerschraube gedreht werden, denn die Rücklagen sind 2029 aufgebraucht. Mit Vernunft und Augenmaß, dann läuft's, so die einhellige Meinung der CDU-Vorstände.

Infostände zur Bundestagswahl

Besuchen Sie uns an unseren Infoständen zur Bundestagswahl:

Dienstag, 11.02. von 10-12 Uhr am Pennymarkt,

Freitag, 14.02. von 15-17 Uhr am Pennymarkt,

Montag, 17.02. von 8-10 Uhr am Café Bauder,

Freitag, 21.02. von 10-12 Uhr bei Obstbau Geibel Klein-Zimmern und

Samstag, 22.02. von 7-10 Uhr am Café Bauder.

3. Familien-Fastnachtsparty

Wir laden alle Kinder mit Eltern zu unserer 3. Familien-Fastnachtsparty am Samstag, 22.02. von 14.11 bis 17.11 Uhr in die Alte TV-Halle ein. Der Eintritt ist frei. Auf dem Programm stehen viel Musik, Tanzen, Spiele, ein Kostümprämierung, das Dieburger Kinderprinzenpaar und die Midi-Garde des TV Groß-Zimmern. Wir freuen uns auf Euch.